

Die Technik des neuen Porsche Cayenne

## **Sportlicher Allrounder mit noch mehr Performance und Komfort**

Der Porsche Cayenne ist der Inbegriff des sportlichen SUV. Jetzt tritt die nächste Generation mit einem deutlich erweiterten Leistungsspektrum an. Komplett neu entwickelt orientiert sich der Cayenne noch enger an den Prinzipien der Porsche-Sportwagen: intelligenter Leichtbau, leistungsstarke Antriebe, überragende Fahrdynamik, konsequente Fahrerunterstützung. Cayenne-typisch kombiniert mit souveränem Fahrverhalten auf jedem Terrain, gesteigertem Komfort und erweiterten Allround-Eigenschaften. Das Konzept eines Bestsellers: Seit seiner Markteinführung 2002 verkaufte Porsche über 770.000 Cayenne.

In der ersten Startreihe stehen drei Modelle. Der Cayenne Turbo übernimmt mit seinem 404 kW (550 PS) starken Biturbo-Achtzylinder-Motor und der Fahrdynamik eines Sportwagens die Spitze der neuen Cayenne-Generation. In Zahlen ausgedrückt: Beschleunigung in 4,1 Sekunden von null auf 100 km/h (3,9 Sekunden mit Sport Chrono-Paket), Höchstgeschwindigkeit 286 km/h. Der Cayenne S wird von einem 2,9 Liter großen V6-Motor mit Biturboaufladung und 324 kW (440 PS) angetrieben. Aus dem Stand beschleunigt der Cayenne S in 5,2 Sekunden auf 100 km/h. Mit dem optionalen Sport Chrono-Paket ausgestattet reduziert sich die Zeit auf 4,9 Sekunden. Die Höchstgeschwindigkeit liegt bei 265 km/h. Der Cayenne mit Sechszylinder-Turbomotor und drei Litern Hubraum leistet 250 kW (340 PS). Damit erreicht bereits das Basismodell souveräne Fahrleistungen. In nur 6,2 Sekunden beschleunigt der Cayenne auf Tempo 100, mit Sport Chrono-Paket in nur 5,9 Sekunden. Die Höchstgeschwindigkeit beträgt 245 km/h.

### **Neuentwicklung mit zukunftsweisenden Technologien**

Alle Kernkomponenten des Cayenne sind Neuentwicklungen. Kraftvollere und effizientere Motoren setzen in Zusammenarbeit mit der neuen Achtgang-Tiptronic S die Fahrerwünsche spontan in Spurtstärke, Durchzugskraft und klassenbeste Performance um. Das völlig neue Leichtbau-Fahrwerk erlaubt dank seiner Sportwagen-Gene eine herausragende, für das Segment untypische Fahrdynamik. Neue Technologien wie 4D-Chassis Control, Hinterachslenkung, Dreikammer-Luftfederung, elektrischer Wankausgleich mit 48-Volt-System und die mit Wolframcarbid beschichtete Porsche Surface Coated Brake (PSCB) spielen dabei eine wesentliche Rolle. Der Cayenne Turbo führt überdies die aktive Aerodynamik mit adaptivem Dachspoiler und Luftbremse als neue Technologie für noch mehr sportliche Fahrdynamik und -sicherheit in das Marktsegment ein. Zugleich erweitern diese Systeme die Spreizung in Richtung Fahrkomfort einer Oberklassen-Limousine. Auch der Einsatz abseits der Straße wird für den Fahrer noch einfacher. Er kann jetzt je nach Terrain zwischen fünf Antriebs- und Fahrwerk-Modi wählen.

### **Digitale Vernetzung: Porsche Advanced Cockpit und neues PCM**

Mit dem Generationswechsel schlägt der Cayenne ein neues Kapitel der Verbindung von Fahrer und Fahrzeug auf. Das Porsche Advanced Cockpit integriert Anzeige- und Bedienelemente in ein harmonisches Gesamtkonzept. Über die Mittelkonsole mit Direct Touch Control und das neue 12,3-Zoll-Touchdisplay des Porsche Communication Management

(PCM) greift der Fahrer auf alle Fahrzeugfunktionen zu. Der neue Cayenne ist zu 100 Prozent vernetzt – und das bereits in der Serienausstattung. Er bietet: Online-Navigation inklusive Echtzeitverkehrsinformationen, LTE-Telefonmodul mit integrierter SIM-Karte, Handy-Vorbereitung mit Bluetooth-Schnittstelle, Online-Sprachbedienung, Wifi-Hotspot, vier USB-Anschlüsse, Porsche Connect-Dienste mit einem Inklusivzeitraum von bis zu zwei Jahren (in Deutschland je nach Dienst zwölf bis 24 Monate) und Apple® CarPlay.

Das neue Infotainment-System ist intuitiv zu bedienen und trägt den Anforderungen der fortschreitenden Vernetzung von Kunde und Fahrzeug Rechnung. Zugleich führt das neue PCM die nächste Stufe der Individualisierung ein. So lassen sich bis zu sechs Profile konfigurieren. Neben einer Vielzahl von Interieur-Einstellungen speichert ein Profil Vorgaben für Licht, Fahrprogramme und Assistenzsysteme.